

Protokoll - Arbeitstreffen am 20.04.2015 **Lenkungsgruppe - AG des Runden Tisches „Preiswerter Wohnraum“**

Teilnehmende:

Bürger für Marburg (*Herr Modry*), Bürgerinitiative für Soziale Fragen e.V. (*Frau Gattinger, Frau Bock*), Diakonisches Werk Oberhessen/Fachberatung Wohnen (*Frau Rösner*), Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH - GeWoBau (*Herr Knoche*), Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH Hessen - GWH (*Herr Herbes*), Gemeinschaftlich Wohnen in Marburg e.V. (*Herr Hauswaldt*), Lokale Agenda (*Herr Girgert, Herr Haberle*), Mietshäuser-Syndikat (*Herr Kramp*), MultipleSklerose Selbsthilfegruppe Marburg-Biedenkopf (*Herr Gökeler*), Sozialverband VdK (*Herr Duve-Papendorf*), Spectrum e.V. (*Frau Thielicke*), Stadt Marburg/Gleichberechtigungreferat (*Frau Amend-Wegmann, Frau Spiller*), Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt (*Herr Morawietz*), Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen e.V. (*Herr Urban, Frau Mayer*)

Organisation und Protokoll:

Stadt Marburg/Sozialplanung (*Frau Meier*)

Tagesordnung

TOP 1 - Rückblick und aktueller Stand

TOP 2 - Themenschwerpunkt „Gemeinschaftliches Wohnen“

2.1 Informationen und Vorschläge von der Unterarbeitsgruppe

2.2 gemeinsamer Austausch/Position der Lenkungsgruppe

TOP 3 - Stand der anderen Unterarbeitsgruppen

→ Themenfestlegung für die nächste Sitzung

TOP 4 - Planung des Runden Tisches am 1.06.2015

TOP 1 - Begrüßung, Rückblick und aktueller Stand

- Begrüßung aller Teilnehmenden durch Frau Meier
- Rückblick: Herr Vaupel hat beim letzten Runden Tisch „Preiswerter Wohnraum“ angekündigt, dass der Lenkungsgruppe Druckexemplare der Marburger Wohnungsmarktanalyse zur Weiterarbeit zur Verfügung gestellt werden
- alle Mitglieder der Arbeitsgruppe erhalten heute ein Exemplar

- aktueller Stand: die Stellungnahme der Lenkungsgruppe zur Quotierung wurde als Ergebnis des letzten Arbeitstreffens von Frau Meier an die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe und den hauptamtlichen Magistrat weitergeleitet
- die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe mit Herrn Vaupel und Herrn Kahle trifft sich am 7. Mai erneut, dort wird die Stellungnahme der Lenkungsgruppe zur Quotierung besprochen und auch das aktuelle Thema „Gemeinschaftliches Wohnen“
- die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe arbeitet an weiteren Fragestellungen (Baulandbereitstellung, Baulückenkataster, Sozialwohnungen GeWoBau etc.)

→ der aktuelle Zwischenstand aller Arbeitsgruppen (Ergebnisse, Handlungsansätze etc.) wird beim nächsten Runden Tisch am 1.06.2015 vorgestellt

TOP 2 - Themenschwerpunkt „Gemeinschaftliches Wohnen“
2.1 Informationen und Vorschläge von der Unterarbeitsgruppe
2.2 gemeinsamer Austausch/Position der Lenkungsgruppe**2.1 Informationen und Vorschläge von der Unterarbeitsgruppe**

- die Unterarbeitsgruppe „Gemeinschaftliches Wohnen“ gibt einen fachlichen Input zum Thema
- Herr Hauswaldt stellt die wichtigsten Fakten anhand einer PowerPointPräsentation vor
- Definition, Bedarf, Vorteile, Problemfelder
- Wohnprojekte in Marburg
- Handlungsempfehlungen der InWIS-Studie
- Handlungsansätze und Vorschläge der Arbeitsgruppe:
 - eine Koordinierungsstelle für Gemeinschaftliches Wohnen einrichten
 - Einführung von Quoten für Wohnprojekte
 - Berücksichtigung in kommunalen Förderprogrammen bzw. bei der Bezuschussung von Wohnbauten

2.2 gemeinsamer Austausch/Position der Lenkungsgruppe

- Rückfragen von der Lenkungsgruppe und Austausch
 - Austausch zu den Initiatoren von Wohnprojekten und dem Aspekt Miete vs. Eigentum
 - Thematischer Austausch zum „Universellen Design“ und dem herkömmlichen Schnitt von Wohnungen (Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer)
 - Heterogenität der Nutzung von Wohnungen soll beachtet werden (Paare, Alleinerziehende etc.), spezielle Bedürfnisse und Lebensphasen in den Blick nehmen
 - Austausch zum Aspekt der Förderrichtlinien
 - Möglichkeiten über die GLS-Bank
 - Aufgaben einer Koordinierungsstelle werden besprochen
 - die Lenkungsgruppe ist für eine gemeinsame Stellungnahme zu den vorgestellten Vorschlägen zum „Gemeinschaftlichen Wohnen“
- die Unterarbeitsgruppe erarbeitet eine Stellungnahme, die an alle Mitglieder der Lenkungsgruppe verschickt wird
- die endgültige Stellungnahme mit den Vorschlägen wird dann im Namen der gesamten Lenkungsgruppe von der Sozialplanung an den hauptamtlichen Magistrat weitergeleitet

TOP 3 - Weiterarbeit der anderen Unterarbeitsgruppen
Themenfestlegung für die nächste Sitzung

- das nächste Lenkungsgruppentreffen findet Mitte/Ende Mai 2015 statt, Themenschwerpunkte „Barrierefreiheit“ (Herr Duve-Papendorf, Herr Gökeler) und „Zugang zu Wohnraum für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten“ (Frau Rösner, Frau Rebein)
- Anmerkung von Frau Meier: aktuell liegt ein Konzept der Sozialplanung zur Weiterentwicklung der Marburger Wohnungslosenhilfe vor, welches mit dem Beschluss der politischen Gremien nun umgesetzt werden wird
- es sind neue Angebote für Wohnungslose bzw. für von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen geplant, sowie eine bessere Abstimmung der vorhandenen Angebote
- um den Zugang zu Wohnraum für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten zu verbessern, wird vom DWO eine Interessenbekundung für ein Förderprogramm geschrieben (Europäischer Hilfsfond, Programm: EHAP, Förderdauer: 5 Jahre)

- nach einer Projektförderzusage durch das BMAS könnten Fördermittel u.a. für eine aufsuchende Sozialarbeit genutzt werden, gefördert werden Personalkosten (85 %) und Sachkosten (15 %)
- Frau Rösner von der Unterarbeitsgruppe wird diesen Handlungsansatz beim nächsten Lenkungsgruppentreffen vorstellen

TOP 4 - Planung des Runden Tisches am 1.06.2015

- es folgt ein weiteres Lenkungsgruppentreffen bis zum nächsten Runden Tisch „Preiswerter Wohnraum“
- beim nächsten Runden Tisch am 1.06.2015 werden dann alle Zwischenergebnisse, Handlungsempfehlungen und Maßnahmenvorschläge von den verschiedenen Arbeitsgruppen (Lenkungsgruppe mit den Unterarbeitsgruppen und verwaltungsinterne Arbeitsgruppe) vorgestellt

Lenkungsgruppe als Arbeitsgruppe des Runden Tisches „Preiswerter Wohnraum“

Handlungsansätze der vier Unterarbeitsgruppen

1. Quotierung: Stellungnahme mit den Vorschlägen zur Sozialquote für den frei finanzierten Wohnungsbau
 2. Gemeinschaftliches Wohnen: Stellungnahme mit den einzelnen Vorschlägen
 3. Benachteiligte Zielgruppen: Vorstellung des Förderprogramms EHAP, Weiterentwicklung der Wohnungslosenhilfe
 4. Barrierefreiheit
- darüber hinaus wird der aktuelle Zwischenstand eines Marburger Wohnraumversorgungskonzeptes von Herrn Rausch dargestellt (Leiter des Fachbereiches Planen, Bauen, Umwelt), Konsequenzen aus der InWIS-Studie
 - Die Einladung für den Runden Tisch „Preiswerter Wohnraum“ am 1.06.2015 von 17 bis 19 Uhr im Stadtverordnetensitzungssaal wird Anfang Mai an alle Mitglieder des Runden Tisches verschickt.

Die Protokolle und Unterlagen der letzten Termine des Runden Tisches „Preiswerter Wohnraum“ und der Arbeitsgruppe des Runden Tisches sind über den folgenden Link abrufbar:

<http://www.marburg.de/de/120240>